



Dr. Sebastian Köbler

Notar in Leinfelden-Echterdingen

Telefon: 07 11 / 25 27 32-0 Fax: 07 11 / 25 27 32-10 Mail: kontakt@notar-koebler.de

Hauptstraße 29 · 70771 Leinfelden-Echterdingen

Erbscheinsantrag

Bitte vermerken Sie zunächst hier, wie ein etwaiger Entwurf an Sie übermittelt werden soll:

- Persönliche Abholung
- Per unverschlüsselter E-Mail an die im Datenblatt genannte/n Adresse/n
- Postalisch an die im Datenblatt genannte/n Adresse/n

Bitte beachten Sie folgende Hinweise

1. Wann benötigen Sie einen Erbschein

Ein Erbschein wird in der Regel benötigt, wenn der Erblasser **weder ein notarielles Testament noch einen notariellen Erbvertrag** errichtet hat und sich im Nachlass Vermögenswerte befinden, die auf den/die Erben umgeschrieben werden müssen, (z.B. wenn sich im Nachlass Grundbesitz befindet).

Der Erbschein selbst wird stets durch das Nachlassgericht erteilt, das die Sach- und Rechtslage überprüft. Die Ausfertigung des Erbscheins dient als Nachweis der Erbenstellung oder Miterbenstellung im Rechtsverkehr.

Wenn im Ausland belegene Vermögenswerte auch dort den Nachweis der Erbfolge erforderlich machen, empfiehlt sich stattdessen, in entsprechender Weise die Erteilung eines **Europäischen Nachlasszeugnisses (ENZ)** zu beantragen. Auch von ausländischen Gerichten erteilte ENZ genügen in Deutschland als Erbnachweis z.B. für die Berichtigung deutscher Grundbucheintragen auf die darin ausgewiesenen Erben.

2. Erbscheinsantrag bei gesetzlicher Erbfolge

Gesetzliche Erbfolge bedeutet, dass der Erblasser kein Testament errichtet hat und daher die gesetzliche Erbfolge des BGB Anwendung findet.

Gesetzliche Erben nach dem BGB sind der Ehegatte und die Kinder, bzw. ggf. die Kinder eines Kindes, falls dieses vor dem Erblasser verstorben ist. Sind solche nicht vorhanden, treten an deren Stelle die Eltern des Erblassers bzw. ggf. die (weiteren) Kinder der Eltern, falls die Eltern

oder ein Elternteil vor dem Erblasser verstorben ist/sind, (also die Geschwister des Erblassers). Sind diese auch vor dem Erblasser verstorben, treten an deren Stelle deren Kinder usw.

3. Erbscheinantrag bei gewillkürter Erbfolge

Gewillkürte Erbfolge bedeutet, dass der Erblasser ein Testament errichtet hat und sich die Erbfolge nicht nach dem BGB, sondern nach den Verfügungen im Testament richtet.

Wurde das Testament privatschriftlich errichtet und vom Erblasser daheim verwahrt, muss es zunächst an das zuständige Nachlassgericht, also das Amtsgericht in dessen Bezirk der Erblasser zum Zeitpunkt seines Todes gelebt hat, im Original übermittelt werden. Das Nachlassgericht prüft dann, ob dieses formwirksam errichtet ist und eröffnet es dann.

Wurde das Testament oder ein Erbvertrag von einem Notar beurkundet, wird dieses/dieser automatisch durch das Nachlassgericht eröffnet und dient als Erbnachweis, so dass ein **Erbschein** in der Regel **nicht erforderlich** ist.

4. Vorbereitung des Termins

Zur Vorbereitung des Beurkundungstermins füllen Sie bitte nachfolgendes Formular vollständig aus.

Sofern die Erbfolge auf einem privatschriftlichen Testament beruht, übermitteln Sie und bitte eine Kopie des Testaments mit dem Formular.

5. Zum Termin mitzubringende Unterlagen

Bitte bringen Sie zum Beurkundungstermin einen **gültigen amtlichen Ausweis** (Personalausweis oder Reisepass) mit.

Um das gerichtliche Erbscheinsverfahren zu beschleunigen bietet es sich an, zum Termin bereits die erforderlichen Personenstandsurkunden (siehe Ziff. 2) sowie ein Nachlassverzeichnis (Muster liegt nachfolgend bei) ausgefüllt mitzubringen. Diese können wir dann zusammen mit Antrag direkt an das Nachlassgericht versenden, was Rückfragen seitens des Gerichts und damit unnötige Verzögerungen vermeidet.

I. Personenangaben

	<i>Antragsteller / Erbe 1</i>	<i>Antragsteller / Erbe 2</i>
<i>Name</i>		
<i>Vorname</i>		
<i>ggf. Geburtsname</i>		
<i>Geburtsdatum / Geburtsort</i>		
<i>Anrede</i>	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr
<i>Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Gemeinde)</i>		
<i>Staatsangehörigkeit</i>	<input type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> _____
<i>Verwandtschaftliches Verhältnis zum Erblasser</i>	<input type="checkbox"/> Ehegatte <input type="checkbox"/> Kind <input type="checkbox"/> Enkel <input type="checkbox"/> Sonstiges	<input type="checkbox"/> Ehegatte <input type="checkbox"/> Kind <input type="checkbox"/> Enkel <input type="checkbox"/> Sonstiges
<i>Telefonnummer (ggf. Mobilnummer, wenn dort besser erreichbar)</i>		
<i>E-Mail</i>		
<i>Steueridentifikationsnummer</i>		

Bei weiteren Erben bitten wir um ergänzende Angaben auf gesondertem Blatt.

	<i>Erblasser</i>
<i>Name</i>	
<i>Vorname</i>	
<i>ggf. Geburtsname</i>	
<i>Geburtsdatum / Geburtsort</i>	
<i>Sterbedatum / Sterbeort</i>	
<i>Letzte Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Gemeinde)</i>	
<i>Staatsangehörigkeit zum Zeitpunkt des Todes</i>	<input type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> _____
<i>Familienstand</i>	<input type="checkbox"/> Verheiratet <input type="checkbox"/> Ledig <input type="checkbox"/> Geschieden <input type="checkbox"/> Verwitwet
<i>Wenn verheiratet: Besteht ein Ehevertrag und wenn ja welcher Art</i>	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, und zwar <input type="checkbox"/> Gütertrennung <input type="checkbox"/> Gütergemeinschaft
<i>Wenn verheiratet: Besaßen beide Ehegatten zum Zeitpunkt der Heirat die deutsche Staatsangehörigkeit und wenn nein welche</i>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein, und zwar _____
<i>Wenn verheiratet: Wo lebten die Ehegatten zum Zeitpunkt der Heirat</i>	<input type="checkbox"/> In Deutschland <input type="checkbox"/> _____

II. Angaben zur Erbfolge zum Nachlass

a) *Hat der Erblasser ein Testament errichtet?*

Ja Nein

Wenn ja, bitte Kopie diesem Formular beifügen.

b) *Wurden durch das Testament der Ehegatte, Kinder oder (noch lebende) Eltern enterbt?*

Ja Nein

Wenn ja, bitte Name(n), Geburtsdatum und aktuelle Adresse angeben:

c) *Hatte der Erblasser Vermögen im Ausland?*

Ja Nein

Wenn ja, bitte Land und Art des Vermögens angeben:

d) *Zählte zum Nachlass des Erblassers Grundbesitz?*

Ja Nein

Wenn ja, bitte Daten des Grundbesitzes angeben:

<i>Grundbuch von</i>	
<i>Blatt- Nr.</i>	
<i>Flurstück-Nr.</i>	
<i>Straße, Hausnummer:</i>	
<i>ggf. Wohnungsnummer/ Teileigentumsnummer:</i>	

Bei mehreren Grundstücken bitte auf separatem Blatt aufführen.

III. Angaben zum Auskunftgeber / Auftragserteilung

Auftraggeber (Person, die das Datenblatt ausgefüllt und übermittelt hat):

<i>Name, Vorname</i>	
<i>E-Mail</i>	
<i>Telefon-Nr. für Rückfragen</i>	

Mit Übersendung dieses Datenblattes an den Notar,

- versichere ich, dass ich im Auftrag aller angegebenen Urkundenbeteiligten – insbesondere des/der Eigentümer(s) – handele,
- beauftrage ich den Notar mit der grundsätzlich gebührenpflichtigen Erstellung eines Entwurfs und Übersendung an die Beteiligten; sofern oben eine Emailadresse angegeben wurde, sind alle Beteiligten mit der Übermittlung per unverschlüsselter Mail einverstanden,
- erkläre ich im eigenen Namen und im Namen der weiteren Beteiligten das jederzeit widerrufliche Einverständnis zur Speicherung der hier angegebenen personenbezogenen Daten.

Datum

Unterschrift

Das – mit Unterschrift versehene – Datenblatt übersenden Sie uns bitte auf dem Postweg oder per Fax oder als gescanntes Dokument per E-Mail. Vielen Dank.